

Vorlage-Nr.: **2656-2009/DaDi** vom 18.02.2009

Aktenzeichen: 031-003

Fachbereich: Da-Di-Werk - Gebäudemanagement

B - Kreisbeigeordneter

Beteiligungen: *I/3 - Beteiligungsmanagement und -controlling*

L - Landrat

Kostenstelle: **Da-Di-Werk Eigenbetrieb "Gebäude- und Umweltmanagement"**

Beschlusslauf:

<i>Nr.</i>	<i>Gremium</i>	<i>Status</i>	<i>Zuständigkeit</i>
1.	Kreisausschuss	N	Zur Kenntnisnahme
2.	Gebäude- und Umweltmanagement - Betriebskommission	N	Zur Kenntnisnahme
3.	Haupt- und Finanzausschuss	Ö	Zur Kenntnisnahme

Betreff: **Da-Di-Werk, Darlehensaufnahme und Zinssicherung ab dem 30.06.2008**

Landrat Jakoubek teilt mit:

Der Eigenbetrieb Da-Di-Werk, Eigenbetrieb für Gebäude- und Umweltmanagement, hat am 26.06.2008 den gemäß Kreisausschussbeschluss zu Vorlage-Nr. 1231-2007/DaDi/1 (04.12.2007) abgeschlossenen Forward-Payer-Swap, welcher ab dem 30.06.2008 bis zum 30.06.2018 einen Festzins von 5 % sichern sollte, aufgelöst.

Gleichzeitig erfolgte der Neuabschluss eines Payer-Swaps zur Sicherung eines Zinssatzes in Höhe von 4,83 % mit einer Laufzeit bis zum 30.06.2028, unter Einräumung einer Kündigungsmöglichkeit zugunsten des Kreditgebers nach 10 Jahren, also zur Zinsanpassung des Ursprungsgeschäftes am 30.06.2018.

Begründung:

Im Juli 2007 hat die Abteilung Finanz- und Rechnungswesen (L/2) durch den Anschluss von Forward-Payer-Swaps eine Zinssicherung für die Darlehensneuaufnahmen der Jahre 2008-2011 in Höhe von insgesamt 20.623.000,00 € herbeigeführt. In Anbetracht der zu diesem Zeitpunkt permanent ansteigenden Darlehenszinssätze war die Sicherung der Konditionen für die in den Jahren 2008-2010 aufzunehmenden Darlehen für eine verbindliche Kalkulation der Höhe der Schulumlage angeraten.

Die erste Darlehensneuaufnahme sollte zum 30.06.2008 aufgrund des am 10.07.2007 zu 5,00 % abgeschlossenen Forward-Payer-Swaps in Form eines Roll-Over-Darlehens mit variabler Verzinsung nach dem Sechs-Monats-Euribor zuzüglich Auf- oder Abschlag erfolgen. Dies bedeutet, dass das Da-Di-Werk, Eigenbetrieb für Gebäude- und Umweltmanagement, im Rahmen des Darlehens den Sechs-Monats-Euribor zu zahlen hat und auf Grundlage des Swaps diesen Sechs-Monats-Euribor erhält, so dass sich die beiden Zahlungsströme in der Summe aufheben, wodurch lediglich der vereinbarte Festzins zuzüglich einem Auf- oder Abschlag im Rahmen der Darlehensverzinsung aufzubringen ist.

Der bestehende Swap konnte durch eine Neustrukturierung im Zinssatz um 17 Basispunkte durch vorzeitige Aufhebung und Neuabschluss eines kündbaren Payer-Swaps mit einer Laufzeit von 15 bzw. 20 Jahren auf 4,83 % reduziert werden. Der Helaba wird hierbei eine Kündigungsmöglichkeit nach 10 Jahren zum 30.06.2018 eingeräumt, dieser Zeitpunkt entspricht dem Ende des Ursprungsgeschäftes. Insofern keine Kündigung durch die Landesbank Hessen-Thüringen (Helaba) erfolgt, ist der Zinssatz in Höhe von 4,83 % bis zum 30.06.2028 gesichert.

Ein weiterer Vorteil besteht darin, dass eine zur Wahrung der Konnexität erforderliche Übertragung des Altgeschäftes auf das Da-Di-Werk bei einer vorzeitigen Vertragsauflösung nebst Neuabschluss entfällt.